

# STEINBACHER | Haussmann | Agencie | Strucklessig | Maktuell | Mak

Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Ts), Telefon: 0 61 71 / 981983, Fax: 0 61 71 / 981984. Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, voher aber Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 0 61 71 -981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 08.09.2007

Redaktionsschluß: 30.08.2007

# **Fernsehgeräte Antennenbau Fernsehtechnik** Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77 61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

**Jahrgang 36** 

25. August 2007

### Mieterfest vom Volks- Bau- und Sparverein in der Thüringer Anlage



20 JAHRE RESTAURANT e-de-Ré BRUNCH 26. Aug. 2007 9. Sept. 2007 Reservierung erbeten! Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tel. 0 61 71-72219 Eschborner Straße 21 61449 Steinbach (Taunus)

Mieterfest in Steinbach/Taunus Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG und UMLAND Wohnungsbau-Gesellschaft mbH

Am Sonntag, den 12.08.2007 veranstaltete die Volks- Bau- und Sparverein Frankfurt am Main eG und die UMLAND Wohnungsbau GmbH in der Zeit von 10 Uhr bis 14 Uhr ihr 4. Mieterfest in Steinbach/Taunus. Das Mieterfest fand diesmal in Steinbach Süd auf dem Gelände Thüringer Anlage statt. Hier konnten sich die Mieterinnen und Mieter im Rahmen der genossenschaftlichen Kontaktpflege zu einem gemütlichen Beisammensein treffen. Viele fleißige Helfer standen bereit, um für das leibliche Wohl der Gäste zu sorgen.

Wolfgang Bödicker, stellvertr. Aufsichtsratsvorsitzender der VBS eG, sowie Aufsichtsratsvorsitzender der Umland Wohnungsbau GmbH freute sich über die Gäste, die bei herrlichem Sonnenschein der Einladung gefolgt waren. So konnte er den Vorstandsvorsitzenden der VBS eG und Geschäftsführer der Umland Wohnungsbau-Gesellschaft mbH Ulrich Tokarski, begrüßen, sowie die Abteilungsleiterin Karin Lenz. Unter den Gästen waren auch die Aufsichtsratsmitglieder Gerd Worba, Joachim Lorenz und Günter Rieth. Bürgermeister Peter Frosch, Stadt-

# Lagerverkauf KRÖNE



# am 1. September 0

Eismeer-Garnelen Flußkrebs-Schwänze 100 g **Party Gambas** 

zusammen

Jetzt auch wieder mit Fleisch- und Wurstwaren

> Mit vielen 1,- € Aktionen

### Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Jetel sand such Baştellungan sultarhalb unseres Lagerverkauts moglich. Ab eksem Bealefiwert you 30 € und einer Airthrobithalay one reinel, 2 Tages

verordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe, und Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung konnten ebenso begrüßt werden, wie Ehrenbürgermeister Walter Herbst (langjähriger Aufsichtsratsvorsitzender der Umland Wohnungsbau-Gesellschaft mbH). Um 7.00 Uhr früh hatte das fleißige "Helferteam" mit dem Aufbau der Zelte und Biertischgarnituren begonnen. Gegrillte Speisen und gekühlte Getränke luden bei musikalischer Unterhaltung von "Rainer Pfaff" zum Verweilen ein. Comedy aus Orschel, schräg, schrill, und einfach unmöglich: das Neueste von seiner gewichtigen Frieda, Flocki und Heinz-Rüdiger präsentierte der aus Oberursel bekannte Kabarettist Peter Schüssler "Die Schüssel". Ein farbenprächtiges High Light war aus Steinbach die Tanzgruppe "El Hayal", die mit ihrem Bauchtanz für stimmungsvolle Unterhaltung sorgte. Im Namen der Geschäftsleitung der VBS Frankfurt am Main eG, und der Umland Wohnungsbau Gesellschaft mbH ein ganz "herzliches Dankeschön" an die vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die bis in den späten Nachmittag hinein alles an Können und Geschick daran setzlen, ihren Nachbarn ein paar fröhlichen Stunden zu bereiten. Dank auch an den 1. Vorsitzenden des Ausländerbeirates in Steinbach (Ts.), Cevdet Ugur, dessen Frau mit kulinarischen Gerichten aus der Heimat für Abwechslung in unserem Speiseplan sorgte. - Vielen Dank. Danke auch an unser Genossenschaftsmitglied Dieter Nebhuth, der unser Mieterfest immer wieder fotografisch festhält und uns mit tollen Aufnahmen versorgt.

Volks- Bau- u. Sparverein Frankfurt am Main eG, i. A. Katharina Dausner

### Kleingartenverein "Im Wingert" Steinbach Ehepaar Drews siegt!

Den Kleingarten mit der Parzellennummer 37 betritt man durch ein hohes, üppiges Tor aus Kletterrosen. Nicht von ungefähr kam der Garten von Monika (60) und Gerd (63) Drews beim Wettbewerb um den schönsten Garten in der Anlage des Kleingartenvereins Im Wingert auf den ersten Platz. Insgesamt hatten 54 Gärten - ausgenommen der Gärten, die im vergangenen Jahr prämiert wurden - teilgenommen. Auf Platz zwei kam, nur einen halben Punkt vom ersten Platz entfernt, der Garten von Helga und Herbert Leo, gefolgt vom Garten von Elke und Horst Rabes. Ihnen überreichte Bürgermeister Peter Frosch beim Sommerfest einen Pokal. Bewertet wurde der Gesamteindruck der Gärten, ebenso ab es jeweils 10 Punkte für die Bereiche Obst und Gemüse, Blumen und Freizeit sowie die Laube.



**REINIGUNGS-SONDERAKTION** Wertcoupon für Bettfedern-Reinigung Coupon bitte mitbringen, Wert € 12,-

Reinigungs-Sonderaktion bis 15. September 2007

**Modernste Bettfedernreinigung** Angebote an **Inletts und Daunen** Neuanfertigung, Umarbeitung Matratzen **Fachberatungswochen** bis 50% reduziert

### Betten Rühl

Oherursel-Weißkirchen Weißkirchener Straße 77 Tel. 0 61 71 / 7 36 13 www.betten-ruehl.de

Ihr Taxi-Ruf in Steinbach (Is.) TAXÍ KLAÚS 0171-3310987 Betriebssitz: 61449 Steinbach

### VHS Steinbach

### "Vereinsbesteuerung" am 21.9.2007

Liebe Vereinsringmitglieder, wie in einer der letzten Vereinsringsitzungen von Frau Wilke-Henrich von der VHS vorgeschlagen, einen Kurs für Vereinsvorstände u.a. zum Thema Vereinsbesteuerung durchzuführen, ist in die Tat umgesetzt worden. Am Freitag, 21.09.07 von 18 - 21:30 Uhr wird Albert Sanftenberg fachkompetent in das Thema: "Vereinsbesteuerung - für Vereinsvorstände und andere Interessierte" einführen. Im Einzelnen gibt es Informationen zu: -Aktuelles zur Reform des Gemeinnützigkeits- und Spendenrechts (Hilfen für Helfer) - Aktivitäten des Vereins im idellen Bereich, Vermögensverwaltung, steuerbegünstigte Zweckbetriebe, steuerpflichtige Geschäftsbetriebe - Jahresabschluss, Kassenprüfung, Steuererklärungen.

WICHTIG! Die Anmeldung muss über die Volkshochschule erfolgen und jede/jeder muss sie für sich selbst vornehmen. Jochem Entzeroth

### **KuGV - Die Staabacher Pitschetreter -**

Traditionelle Bachrechtstaufe am 9. Sept. 07 Am Samstag, den 9. Sept. 2007, ab 15.00 Uhr auf dem Pijnacker-Platz. Wir feiern ab 12.00 Uhr mit Live-Musik auf dem Rathausplatz. Die Staabacher Pitschetreter laden ein zur Bachrechtstaufe mit Live-Musik ab 12.00 Uhr bis 20.00 Uhr auf dem Rathausplatz. Gesorgt ist für alles, für Hunger und Durst, gegrillt werden nämlich Staaks und Wurst. In gemütlicher Runde wollen wir bei den nämlich Steaks und Wurst. In gemütlicher Runde wollen wir beisammen sein, und hoffen, Sie kehren alle mit ein.



30 Jahre "Er + Sie", das wird gefeiert, aber wie! Eddi stellt für diese "Übung" seinen Garten zur Verfügung. Morgens traf sich eine Gruppe (die altbewährte Aufbautruppe) um, wie schon seit langen Zeiten, alles vor- und zubereiten. Zwar sollte es zu "Pans" Bedauern, weder nieseln oder schauern. Doch hatten wir seit eh und je, 'nen Pavillon für das Büffet. Und diesen galt's für die Gesellen, am Vormittag auch aufzustellen. Um die andere Hausarbeit kümmert sich die Weiblichkeit. Und die umfasst so alle Sachen, die Männer nicht so gerne machen. Nach ein paar arbeitsreichen Stunden, wurde es für gut befunden, dass das Fest nun steigen kann, "Bis heut abend also dann."

Um 18.00 Uhr in Eddis Garten ach, wir konnten's kaum erwarten. Freuten uns auf Köstlichkeiten, die unsre Damen zubereiten. Und sie brachten, welch ein Hit ganz superfeine Sachen mit. Bald schon kehrte allgemein eine große Stille ein. Aus war's mit dem lauten schwatzen, man hörte nur noch leises schmatzen. Plötzlich hellten sich die Minen Inge kam mit den Pralinen! Flüsternd sprach sie: "Diskretion", die sind aus eigner Produktion!" Heute kann ich's ruhig sagen, da hab ich richtig zugeschlagen. (Ich wusste, dass am nächsten Tage, ich nicht besteige unsere Waage). Doch zu vorgerückter Stunde, trennte langsam sich die Runde. Froh gelaunt nach dieser Sause gingen "Er + Sie" nach Hause. Der nächste Stammtisch ist nicht fern, und jeder sagt: "Ich komme gern!" Das Motto heißt, und jemand schrie: "30 Jahre - ER + SIE".



**DIE NÄCHSTE** STEINBACHER INFORMATION

08. Sept. 2007 Redaktionsschluß: 30. Aug. 2007





**MEISTERBETRIEB** Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03



### **Unfallinstandsetzung** an Kraftfahrzeugen aller Art



Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosseriebaufachbetrieb

Wolf und Woytschätzky GmbH Industriestraße 6 · 61449 Steinbach (Taunus) Telefon 0 61 71 / 7 98 36



### Friseurstudio Engert

Geöffnet von: Mo.-Fr. 9.00 - 18.00 Uhr

Gartenstraße 2 61449 Steinbach/Ts. Tel. 06171-702627

### Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und
- Umgestaltung Gartenpflege
- Pflasterarbeiten
- Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau Grabneuanlage und Pflege

### – Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt –

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. (06171)  $\bigcirc$  78232 - 72173, Fax (06171) 74840 E-Mail MSGartenland@AOL.Com www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



Industriestraße 24 · 65760 Eschborn Telefon (0 61 96) 48 17 30

### Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Chef der Redaktion: Verantwortlich für den Inhalt und die Verteilung, V Andreas Bunk 61449 Steinbach (Taunus) Wiesenstr 6 Tel 06171/981936, Fax: 06171/981937 · Internet-Adresse: www.gewerbeverein-steinbach.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik, npel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/ 981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: <u>Texte nur als PDF-Datei</u> / <u>Bilder nur als JPEG-Datei</u> im Anhang einer E-Mail, voher aber bitte Tel.-Info an: Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Ts.), Tel.: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach (Taunus), Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/7 29 65.

Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck genommene Artikel gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 4 vom 1. Jan. 2002.

Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Str. 12, 36304 Alsfeld. Nächster Erscheinungstermin: 08.09.2007 · Redaktionsschluß: 30.08.2007



### Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Zur kirchlichen Trauung des Feuerwehrmannes Andreas Jell und seiner Melanie rückte die Freiw. Feuerwehr Steinbach mit ihrem größten Fahr-

### **TSV Blau-Gold Steinbach**

### HipHop, Breakdance, Streetdance-Workshop "HipHop, Breakdance, Streetdance, Video-Clip Dancing . . . "

Unser Workshop mit Kai Dombrowski beginnt! Es sind noch einige Plätze frei. Wer noch Lust hat mitzumachen, kommt am Samstag 25. August 2007 in die Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule. Wir treffen uns um 13:45 Uhr (Gruppe I 8-12 J.) und 15:15 Uhr (Gruppe II 13-18 J). Wer noch weitere Fragen hat kann sich noch bei der Sport- und Jugendwartin des TSV Blau-Gold Steinbach, Rita Ruhland, Tel. 069-311221 melden.

### FSV Steinbach - Krone Cup Turnier

### KRONE CUP im Waldstadion am 25. August

Am Samstag, den 25. August 2007 findet im Steinbacher Waldstadion ab 10.30 Uhr das 2. Steinbacher Fußball-Turnier für Mädchen U-12 statt. Außerdem spielen die Mädchen U 10 ein Einlagespiel. Es gelang wieder die Firma KRONE GMBH als Namensgeber

und Sponsor für dieses Turnier zu gewinnen. Desweiteren findet ein Turnier für SOMA- und Freizeitmannschaften ab 16.00 Uhr statt. Folgende Mannschaften nehmen teil: KRONE-Team (mit vielen ehemaligen Steinbachern!), TSG Ffm. Berg Soma, Steinbacher Schwimmverein, Junge Union, FSV Steinbach Soma, FSV Jugendbetreuer. Liebe Steinbacher Fußball-Fans, sie können versichert sein ein spannendes, faires Turnier der FSV Steinbach-Jugendabteilung zu sehen und wir würden uns freuen über ihre Unterstützung an diesem Tag!! Wer immer an diesem Samstag Zeit und Lust hat, dabei zu sein, ist herzlich eingeladen. Für beste Bewirtung ist - wie immer bei den Veranstaltungen des FSV Steinbach - gesorgt.

### **AWO Steinbach**

### AWO-Brunch am 21.7.07 bei den Fußballern

Besonders einladend war das Wetter nicht, an diesem Samstagvormittag in Steinbach. Dennoch fanden über 70 Mitglieder und Freunde der AWŌ Steinbach den Weg zum Vereinshaus der FSV Germania in Steinbachs Norden. Dort traf man sich zum traditionellen AWO- Brunch. Die Damen und Herren vom FSV verwöhnten die Gäste der AWO mit den beliebten Grillspezialitäten und vielen frischen Salaten. Aber Petrus hatte ein Einsehen und stellte die Regenfluten vorübergehend ein. So konnten der Grill und das Salat-Buffett auf der Terrasse aufgebaut werden. Auch einige Gäste genossen dort die spärlichen Sonnenstrahlen. Aber auch im Vereinsheim war es bei guten Gesprächen unter alten und neuen Freunden und Bekannten sehr gemütlich. Man rückte zusammen und durch das große Vereinshaus schwirrte fröhliches Lachen; angeregte Stimmen diskutierten die große und die kleine Politik und die Freuden und Sorgen des Alltags. Duftender Kaffee und die herrlichen selbstgebackenen Torten der FSV-Damen rundeten den Tag ab. Für die AWO war es ein ganz besonderer Tag, durften wir während der Veranstaltung fünf neue Mitglieder begrüßen. Die AWO bedankt sich auf diesem Wege nochmals und honoriert die Gastfreundschaft des FSV Germania mit einer entsprechenden Spende zur Förderung der Jugendarbeit.

### Einsatz der besonderen Art

zeug in die Kirchgasse aus. Bei soviel Unterstützung seitens der Feuerwehr viel das "JA" dann um so leichter. Text und Foto: Dieter Nebhuth

### **DRK Steinbach**

### 121 Blutspender in den Sommerferien!

22 Erstspender, das ist ein Rekordergebnis für den Blutspendetermin vom 6. August 2007 in Steinbach! Dazu kommen noch 99 Mehrfachspender, die wir am Montag im Bürgerhaus begrüßen durften. Wieder dabei waren 8 Mitglieder der Steinbacher Feuerwehr.

DANKE für 121 Blutspenden! Wir sind sehr erfreut über diese Hilfsbereitschaft! DANKE sagen wir auch allen Helferinnen und Helfern für ihre ehrenamtliche Unterstützung und allen Steinbacher Hausbesitzern, die uns gestatten, Plakate und Transparente anzubringen!

Die nächste Blutspende findet statt am 22. Oktober 2007 im

Bürgerhaus Steinbach!

Spender mit hohen Spendenzahlen waren:

117. Spende Wenzel Eckhard

111. Spende Dieter Damrath

107. Spende Alexander Schuka

99. Spende Erich Schön

93. Spende Lürgen Taube

93. Spende Jürgen Taube 70. Spende Barbara Bortoli 68. Spende Gerd Klinger 65. Spende Dieter Himmelreich

65. Spende Volkmar Koster 59. Spende Karin Focke, Dieter Freund, Volkmar Herwig

58. Spende Karl-Heinz Mentzel

Spende Holger Konietzka

Spende Andreas Laudert, Rolf Stender Spende Brigitte Grossmann

Spende Angelika Zentgraf

43. Spende Michael Glock Spende Manfred Möhring

37. Spende Ingo Albitius

Spende Günter Zeidler 34. Spende Susanne Müller

Spende Sandra Keusen, Jürgen Pomp Spende Ursula Degenhardt

Spende Margit Gönsch

27. Spende Christel Klausch, Dieter Schubinski

26. Spende Erika Möller, Harry Neumann

23. Spende Rita Planz 22. Spende Brigitte Flach

21. Spende Markus Drosdziol, Norbert Frey, Stefan Heinrich, Inge Schenk Spende Dieter Giessamer

19. Spende Andrea Haug

18. Spende Gerald Henke, Angelika Thorn, Vera Seitz

17. Spende Michael Döge, Antje Rachner 16. Spende Eva Kaufmann, Jörg Roger, Matthäus 15. Spende Jasmin Flach, Karl Heinz Neuser

14. Spende Angelika Langnau, Karin Sagner-Kaiser

13. Spende Gisela Wehn 12. Spende Stefanie Ankenbrand

11. Spende Jürgen Haase, Carolin Nasrath 10. Spende Jeannine Henze, Volker Kilz

Erstspender waren: Kerstin Blümler, Franciska Bunk, Marie-Suza Ernst, Jürgen Fleischer, Frank Heinisch, Petra Hochstein, Britta von Hoyningen-Huene, Melanie Jell, Benjamin Korf, Ramona Kugler, Stefan Merk, Catrin

Eli Utt, Carina Schmidt, Julia Salzmann. Die Namen der übrigen Erstspender liegen uns nicht vor.





### "die brücke" Steinbach

### "brücke" gesellig und fröhlich am Rhein

Bei strahlendem Sonnenschein konnte die "brücke"- ihren angebotenen Ausflug - gemeinsam mit Gehbehinderten - am Montag, dem 6. Aug. beginnen. Sogar zwei Geburtstagskinder, Heinrich Grunau und Turan Cakil, nutzten diesen besonderen Tag und die Fahrt an den Rhein als besonderes Geschenk zum "Ihrem" besonderen Tag. Alle gehbehinderten Teilnehmer wurden in einem Spezialbus nach Rüdesheim gebracht und konnten dort das behindertengerecht ausgestattete Schiff (Toilette; Fahrstuhl usw.) betreten. Nach dem Mittagessen in Boppard nutzen viele der Teilnehmer die Gelegenheit bei Kaffee und Kuchen, Eis und kühlen Getränken diesen herrlichen Sommernachmittag auf den Rheinterrassen oder mit einem Bummel durch die Altstadt zu genießen. Oder man fuhr mit dem Sessellift auf eine bewaldete Sonnenterasse mit Ausblick auf die große Rheinschleife, dem sogen. Vierseenblick. Nach der Rückfahrt mit dem spez. Bus oder direkt mit der Bahn über Frankfurt kamen alle Teilnehmer frohgelaunt und sicher nach Steinbach zurück. Viele Teilnehmer drückten gegenüber dem Vorsitzenden, Paul Kemmerer, zu diesem "brücke"-Ausflug mit Bahn und Schiff an den Rhein ihre Begeisterung und ihren Glückwunsch an die wohl vorbereitete Organisation aus. Der Ausflug bleibt sicher für alle Teilnehmer, insbesondere für die gehbehinderten Steinbacher Bürger, in guter Erinnerung. Dass dieser Ausflug überhaupt ermöglicht wurde, verdankt die "brücke"- insbesondere Bürgermeister Peter Frosch, der über die Wasserversorgung Steinbach GmbH spontan einen großzügigen Zuschuss zusagte. Dafür nochmals unseren herzlichsten Dank an Bürgermeister Frosch. Der Vorstand der "brücke" Paul Kemmerer



### Ein Steinbacher in Chile / Südamerika

### **Abschied von Chile**

Liebe Steinbacher, es fehlt nicht mehr viel. Seit gut einer Woche bin ich wieder in Steinbach. Mit dem Fahrrad durch die Felder fahren, ohne Bedenken bei Dunkelheit durch den Ort laufen und den Rest des so lange ersehnten Sommers fühlen. Steinbach hat mich wieder. In meinen letzten Tagen in Santiago ist es Zeit zurück zu blicken. Und natürlich waren es die Menschen, die mein Jahr in Südamerika geprägt haben. Ich denke an Blanca Irma, die mutige Pastorin aus El Salvador, die mit mir weinend an einem Tisch saß, nachdem sie erfahren hatte, dass ein befreundetes Pfarrerehepaar ihres Heimatlandes aufgrund politischer Motive ermordet wurde. Zu diesem Zeitpunkt wusste Blanca Irma noch nicht, dass sie selbst wenig später die verwaiste Pfarrstelle einnehmen würde. Oder Don Alfonso, der mir in kurzen Worten von seiner Folterung in der Zeit der Militärdiktatur berichtete. Ich denke an den Besuch ehemaliger Folterzentren und ein seltsames Schweigen, das mir manchmal begegnete, wenn die jüngere chilenische Geschichte angesprochen wurde. Genauso bleibt mir aber auch an Ivan, der Stipendiat der Pinochet-Stiftung in Erinnerung, der mir versuchte zu verdeutlichen, dass man der gegenwörtigen Geschicht beschreit gegenwärtigen Geschichtsschreibung und vielen Zeugenaussagen nicht glauben dürfe. Begonnen hatte mein Jahr in Chile mit einem Abendessen bei Familie von Brunn, Reinhard von Brunn ist Leiter der GTZ in Santiago und ist Mitglied des Eine-Welt-Vereins in Oberursel. Seine Einführung in die Politik dieses Landes wurde später durch meine Kommilitonen ergänzt: Wie Alexandra, die junge Kommunistin, die mir jeden Morgen die Zeitungsartikel erklärte. Oder Javiera, die mich zu Treffen der Sozialistischen Partei mitnahm, bei denen der venezulanische und der kubanische Konsul auftraten. Sie bat mich damals, keine Fragen im Hinblick auf die Menschenrechte in jenen Ländern zu stellen. Auch kirchlich habe ich viel mitgenommen. Der katholische Erzbischof Donoso Donoso ist zu meinem Freund geworden und beklagte sich vor drei Wochen noch bei mir über die Eurozentrik der Vatikanpolitik. Im Wallfahrtsort Andacollo betonten die Priester stellvertretend für den Katholizismus im ganzen Land - die Bedeutung Marias. Meine Professoren in der Katholischen Universität zeigten mir, dass Professoren zugleich Seelsorger und Freunde sein können. Señora Elena, meine chilenische Gastmutter, erklärte mir, wie man sich im nicht ganz sicheren Stadtteil Peflalolen, in dem wir wohnten, vor Überfällen schützen könne. Und die Kinder von Punta Mira werden mir mit ihrem Plakat "Niños que te quieren" ("Kinder, die Dich gerne haben") noch lange in Erinnerung bleiben. Nur wenige von ihnen werden eines Tages den Teufelskreis der Armut und der immer weiter auseinander laufenden sozialen Schere Chiles entkommen. Auch die

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister - 7.7.2007 -

Personen, die ich auf meinen Reisen kennen gelernt habe, hinterließen natür-

Ausführungen des Bürgermeisters anlässlich der Überreichung der Unterschriftenlisten des Bürgerbegehrens

"Die hohe Anzahl von, noch ungeprüften, mehr als 1.300 Unterschriften ist schon ein Erfolg für die "Bürgerplattform". Allerdings wurde dies auch sehr erleichtert durch die Möglichkeit, den größten Teil der Unterschriften auf dem von mehreren tausend Menschen besuchten Steinbacher Stadtfest zu sammeln. Ich habe es nicht gerade als glücklich empfunden, dass der Veranstalter, der Gewerbeverein Steinbach, die Platzierung eines entsprechenden Informationsstandes der Bürgerplattform zugelassen hat. Hier hätte ich schon eine gewisse Neutralität erwartet. Außerdem sind eine Vielzahl der Unterschriften unter falschen Voraussetzungen zustande gekommen. Denn nach Aussagen vieler Bürgerinnen und Bürger wurde ihnen suggeriert, dass die Errichtung des Marktes automatisch mit der Schließung der Märkte Tengelmann und Plus verbunden wäre, was natürlich nicht der Fall ist. Ich drückte weiterhin Bedauern aus, dass das Bürgerbegehren sehr spät eingeleitet wurde, da Beschlüsse und Offenlagen der entsprechenden Bebauungsplanentwürfe bereits Monate zuvor gefasst bzw. durchgeführt wurden und hier auch evtl. Fristen versäumt wurden, innerhalb derer Einsprüche möglich waren. Auch ein auf den Unterschriftenlisten geforderter Kostendeckungsvorschlag fehlt, mit der Bemerkung, dass er nicht benötigt wird, da durch einen Bürgerentscheid gegen den neuen Markt keine zusätzlichen Kosten entstehen würden. Ich machte darauf aufmerksam, dass dies
nicht zutreffend sei, weil durch eine Umplanung etwa ein Jahr Zeitverzögerung entstehen würde. Die dadurch entstehende Zinsbelastung im
sechsstelligen Euro-Bereich sowie die zwangsläufig zu erwartenden
Mehrausgaben bzw. Einnahmeverluste könnten sich auf einen siebenstelligen Betrag summieren. Auf die Frage nach dem weiteren Vorgehen, informierte ich dahingehend, dass die Unterschriftenlisten zunächst geprüft würden und dann durch die Stadtverordnetenversammlung in ihrer nächsten Sitzung am 02. September 2007 beschlossen werden könnte, ob das Bürgerbegehren zulässig ist. Wenn ja, muss der Bürgerentscheid innerhalb von 6 Monaten durchgeführt werden". Peter Frosch

### **Gesangverein Frohsinn Steinbach**

### Ein Dankeschön an die Mainova AG

Der Steinbacher Gesangverein Frohsinn 1841 bedankt sich sehr herzlich für die großzügige Spende der Mainova AG. Der Verein freut sich über Spenden und neue passive Mitglieder, die den Verein auch finanziell unterstützen. Die Ziele des Gesangvereins sind die Pflege des Chorgesangs. Als kulturtragender Verein bereichern wir das kulturelle Angebot in Steinbach. Durch die intensive Schulung von Kindern und Jugendlichen versuchen wir die musikalische Vielfalt zu erhalten. Renate Hagenlocher



Montag 27. August 2007



"Von Steinbach nach Santiago de Chile". Der Steinbacher Daniel Lenski mit der chilenischen Präsidentin Michelle Bachelet im Regierungspalst 'La Moneda'.

lich ihre Spuren: Pastor Luis, der mich in Punta Arenas, am Ende der Welt empfing. Unser bolivianischer Fahrer, der bei Nacht drei Stunden lang die Felgen unseres Jeeps in der Wüste reparierte. Die Tango-Tänzer auf den Straßen von Buenos Aires und die Plakate in Montevideo, die daran erinnern, dass Erinnerungen nicht mit einem Gesetz zur Immunität beseitigt werden können. Natürlich wird mir kurz vor meiner Abreise auch wieder deutlich, worauf ich mich freue: Neben Freunden und Familie sind dies abwechslungsreiche Brötchensorten, isolierte und gut geheizte Wohnungen sowie kontinuierlich fließendes heißes Wasser in der Dusche. Genauso aber werden mir der chilenische Humor, die tanzenden Schüler in der Metro und die demonstrierenden und politisch stark sensibilisierten Studenten fehlen. Ich will unterdessen versuchen, aus meinem Alltag hier mitzunehmen, was ich kann: Das Lied der Befreiung, das von vielen gesungen wird und gesungen werden muss, die beeindruckende Aufgeschlossenheit und Neugier Fremden gegenüber und das alltägliche Lachen von Menschen, deren Optimismus ich mir in meinem verwöhnten Deutschland manchmal nur wünschen kann.

Euer Daniel Lenski

### Bürgerplattform zur Erhaltung des Pijnackerplatzes

### Stellungnahme zum Artikel von Peter Frosch vom 7.7.2007

In der Steinbacher Information Nr. 14 - vor der Sommerpause - wertete Bürgermeister Peter Frosch die hohe Zahl der überreichten 1372 Unterschriften als Erfolg für die Bürgerplattform, fügte aber hinzu, dass dies auch sehr erleichtert wurde "durch die Möglichkeit, den größten Teil der Unterschriften auf dem von mehreren tausend Menschen besuchten Steinbacher Stadtfest zu sammeln". Woher weiß Herr Frosch das? So eine Vermutung liegt zwar nahe, bleibt aber dennoch nur eine Vermutung. Die Sprecher der Bürgerplattform wurden nicht dazu befragt und es entspricht auch keinesfalls den Tatsachen. Denn das beste Ergebnis wurde vor dem Tengelmann am Samstag des Stadtfestes erzielt, also mit den Kunden vom Tengelmann. Bürgermeister Frosch hat "es nicht gerade als glücklich empfunden, dass der Veranstalter, der Gewerbeverein Steinbach, die Platzierung eines entsprechenden Informationsstandes der Bürgerplattform zugelassen hat Hier hätte ich schon eine gewisse Neutralität erwartet." Warum eigentlich? Der Gewerbeverein ist ein unabhängiger eingetragener Verein. Er ist der Veranstalter und vergibt die Standplätze. Die Gewerbetreibenden bekommen durch den neuen Markt eine starke Konkurrenz vor die Nase gesetzt. Sie sind doch die unmittelbar Betroffenen! Konkurrenz soll zwar das Geschäft beleben, (das Argument eines CDU-Stadtverordneten auf der letzten Stadtverordnetenversammlung), doch aber bitte nicht unter so ungleichen finanziellen Voraussetzungen. Im Übrigen bemüht sich gerade der Gewerbeverein um Neutralität gegenüber allen Parteien und Vereinen. Laut Bürgermeister Frosch "sind eine Vielzahl der Unterschriften unter falschen Voraussetzungen zustande gekommen. Denn nach Aussagen vieler Bürgerinnen und Bürger wurde ihnen suggeriert, dass die Errichtung des Marktes automatisch mit der Schließung der Märkte Tengelmann und Plus ver-bunden wäre, was natürlich nicht der Fall ist." (Zitat Ende) So etwas hat die Bürgerplattform nicht "suggeriert". In der Unterschriftenliste steht eindeutig als Begründung: "Ein zusätzlicher Lebensmittelmarkt in Steinbach wird nicht benötigt. Der Bau dieses Marktes ginge zu Lasten der in der Innenstadt bestehenden Geschäfte für den täglichen Bedarf, so dass eine Verödung des Stadtzentrums zu befürchten wäre." Diese Befürchtung stützt sich auf Erfahrungen aus der Vergangenheit (z.B. die Schließung der beiden HL-Märkte Berliner Straße und Bornhohl/Ecke Feldbergstraße). Wir sind nicht dafür verantwortlich, dass manche Unterzeichnerinnen eine befürchtete Schließung von Tengelmann und Plus als einen Automatismus aufgefasst oder dem Bürgermeister aus verständlichen Gründen in einem persönlichen Gespräch das so dargestellt haben. Die Bürgerplattform interessiert die langfristige Stadtentwicklung. Sie möchte die beiden Standorte der Lebensmittelversorgung in der Innenstadt erhalten, besonders den am Pijnackerplatz, weil das unser einziges gewachsenes Zentrum ist und viele Steinbacher ihn zu Fuß erreichen können, besonders ältere Menschen und junge Frauen mit ihren Kindern. Die Vertrauenspersonen der Bürgerplattform baten Bürgermeister Frosch bei der Übergabe der Unterschriftenlisten, stadtplanerisch festzulegen, dass auf dem Gelände des jetzigen Tengelmannmarktes keine reine Wohnbebauung zugelassen wird, sondern im Erdgeschoß immer ein Markt vorgesehen sein sollte. Eine im Stadtzentrum gelegene Lebensmittelversorgung deckt sich auch mit den Vorstellungen und Empfahlungen der Landesperierung Empfehlungen der Landesregierung. Sprecher der Bürgerplattform: Carola Biermann, Jochem Entzeroth, Gerd Hilper

Wir suchen:

Ab sofort für ein Steinbacher Ehepaar, beide berufstätig, mit liebem Hund, der betreut ist, eine 3-4-Zimmer-Wohnung, gerne mit Garten oder Balkon. Netto-Miete max. bis € 700,-- zzgl. NK.

Wir bieten an:

Steinbach: gute Lage, 3-Zimmer-Eigentumswohnung, Bj. 88, kl. niveauvolle Wohneinheit, 75qm Wfl., EBK, Parkettboden, großer Süd-West-Balkon, elektr. Rolläden, PKW-



Bürgerselbsthilfe Steinbach (Taunus) e.V. Hessenring 24 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. 06171/981800 · Fax 06171/981801 eMail: bruecke-steinbach@t-online.de eMail: bruecke-steinbach@t-online.de

Tel.: Schuldt -97 80 55

Ev. Gemeindehaus

Bürgerhaus/Clubraum

Bürgerhaus/Clubraum

Bürgerhaus/Clubraum

Backhaus

Backhaus

Backhaus

Backhaus

Backhaus

Backhaus

### Unsere Angebote im: Treffpunkt

w/geänd. Terminzusagen = Abweichungen vom Veranst.kal. der Stadt möglich Frühstück = immer im "Backhaus" Kurse etc.= im "brücke"-Treff (s.u.) wenn kein anderer Ort angegeben ist,

<u>Datum</u> <u>Zeit</u> <u>Angebot</u>

August 2007

26. \$\$\$\$\$ Wandern 29. ab 9.00 Frühstück

September 2007

02. 15.00 Cafe-Nachmittag 03. 19.00 Spielabend 05. ab 9.00 Frühstück 12. ab 9.00 Frühstück

17. 19.00 Spielabend 19. ab 9.00 Frühstück

26. ab 9.00 Frühstück 29. ab 9.00 Frühstück

Oktober 2007

01. 19.00 Spielabend

Laufende Angebote (kostenlos)

10.30 Treff: Digitale Fotografie

brücke-Treff, Hessenr. 24 Möglichkeiten am PC 18.30 brücke-Treff, Hessenr. 24 MI 11.00 Möglichkeiten am PC brücke-Treff, Hessenr. 24

"brücke"-Treff, Hessenring 24 - Seiteneingang links (Souterrain)

## 55. KINDERKLEIDERMARKT

BÜRGERHAUS STEINBACH (Ts.) am FREITAG, den 14. September 2007, ab 14.30 bis ca. 17.00 Uhr

Unser bewährtes Kaffee- und Kuchenbuffett ist wieder für Sie da. Für Kinder gibt es Limo, Wasser und Apfelsaft.

Die Verkaufstische sind nummeriert. Die Ausgabe der Platznummern erfolgt am Donnerstag, den 13. September 2007, von 17.00-18.30 Uhr, im Foyer des Bürgerhauses. Die restlichen Platzkarten werden vor der Veranstaltung verkauft. Pro Platzkarte werden wieder 2,50 € Gebühr erhoben, die als Spende an den evang. Kindergarten "Regenbogen" in Steinbach/Ts. übergeben werden. Einlaß für Anbieter ab 13.30 Uhr gegen Vorlage der Platzkarte



## elbe säcke gibt es ab sofort

**NUR BEI STEMPEL BOBBI!** 

# Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik Verlegung - Restaurierung Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts. Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen gmbh@yahoo.de



# A U I O SCHEPP



BOSCH

Kraftfahrzeugreparatur Telefon 0 61 71 / 7 80 18



Telefax 0 61 71 / 7 46 90 Daimlerstraße 1, 61449 Steinbach (Taunus) www.auto-schepp.de

# EUERÖFFNUN Pizzeria Salvatore 61449 Steinbach / Ts. · Bahnstraße 35

LIEFERSERVICE: 06171-72200 TÄGLICH DURCHGEHEND GEÖFFNET! von 11.00 UHR bis 23.00 UHR

Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...?

# PARTY-SERVICE WITTEK

Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt.

Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.) 0 61 71 - 7 68 71

FACHBETRIEB ROLLÄDEN • MARKISEN • TORE

Inh. Thomas Stottut · Rolladen- und Jalousiebaumeister

Bahnstraße 35 61449 Steinbach / Ts.

Telefon 06171-76215 Telefax 06171-75443

### **WILLI ANTHES**

**Bauingenieure BDB** 

### **BAUUNTERNEHMEN**

**Umbauten · Sanierung · Verputz** Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29



INNENAUSBAU - BERATUNG - PLANUNG FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

Taunusstraße 8 61440 Oberursel/Ts.

Telefon: 06171 / 73472 Telefax: 06171 / 783 06 Mobil: 0172 / 655 1180

### **VdK Ortsverband Steinbach**

### Handkäs-Nachmittag beim VdK

Am Samstag, den 24. Juli 2007 haben 46 Äppelweingeschworene VdK'ler sich zum Handkäs-Nachmittag eingefunden. Ein lustiger Nachmittag und ein hinreisendes Küchenpersonal auf unserem Bild von Dieter VdK Steinbach

### Vdk-Ausflug nach Binz / Rügen

Hier sind 47 zufriedene Seefrauen und -männer auf der Schiffsbrücke von Binz / Rügen versammelt! Auf den Spuren der Hanse und von Störtebecker haben wir wunderschöne 6 Tage - vom 28.6. bis 3.7. 2007 in Rostock, Warnemünde, Wismar, Bad Joberau, Heiligendamm und Kühlungsborn verbracht. Lübeck noch auf dem Rückweg und ein Heidschnuken-Essen in der Lüneburger Heide rundeten den Super-Ausflug VdK Steinbach





# Sie feierten 2007 Firmenjubiläum in Steinbach



10 Jahre Stempel-Bobbi von links: Britta Middeldorf, Irmgard Althaus, Bobbi Althaus, Jutta Bopp, Björn Foto: Dieter Nebhuth

STEMPEL BOBBI Bahnstraße 3 61449 Steinbach Telefon: 06171-981983 Telefax: 06171-981984

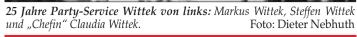


10 Jahre Ambulanter Pflegedienst Ute Sam von links: Bürgermeister Peter Frosch, Ute Sam und Günther Foto: Dieter Nebhuth

PFLEGEDIENST UTE SA **Bornhohl 23** 61449 Steinbach Telefon: 06171-982303 Telefax: 06171-982304

**HEUN GETRÄNKEWELT Industriestraße 17** 61449 Steinbach Telefon: 06171-71739 Telefax: 06171-75687

50 Jahre Getränke Heun von links: Frank Heun, seine Frau Chosita, Uschi Heun, Rolf Heun und Celine Foto: Bobbi Althaus mit Yves.



PARTY-SERVICE WITTEK · Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach Telefon: 06171-76871 · Telefax: 06171-980841

Daimlerstraße 1 61449 Steinbach Telefon: 06171-78018 Telefax: 06171-74690

50 Jahre Firma Auto Schepp von links: Jürgen Schepp mit seiner Frau Sabine und Waltraud Schepp.
Foto: Dieter Nebhuth





# Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei **Matthäus Sanitär GmbH**

Kronberger Straße 5 61449 Steinbach Beratung + Kundendienst Tel. 06171-71841



### **IHR KFZ-PARTNER IN STEINBACH**

Unter neuer Leitung Alte Leistung

### Kfz-Reparaturen

Fa. Karlheinz Günther Inh. Michael Kleine

Industriestr. 6 61449 Steinbach

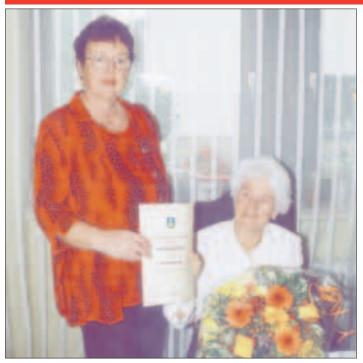
Telefon: 06171 / 7 84 33 Telefax: 06171 / 7 40 49

E-Mail: guenthertuning@t-online.de





### FEIERTEN IN NBACH



### 90. Geburtstag von Ingeborg Kittel

Ihren 90. Geburtstag feierte Frau Ingeborg Kittel. Erste Stadträtin Martha Dickel überbrachte die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.). Foto: Dieter Nebhuth

### SPD Steinbach - Kleidermarkt -

### 55. SPD-Kinderkleidermarkt am 14. Sept. 2007

55. Kinderkleidermarkt im Bürgerhaus Steinbach (Ts.), am Freitag, 14. September 2007, von 14.30 bis ca. 17.00 Uhr. Unser bewährtes Kaffee- und Kuchenbuffett ist wieder für Sie da. Für Kinder gibt es diverse kalte Getränke. Die Verkaufstische sind numeriert. Die Ausgabe der Platznummern erfolgt am Donnerstag, den 13. Sept. 2007, von 17.00-18.30 Uhr im Foyer des Bürgerhauses. Die restlichen Platzkarten werden vor der Veranstaltung verkauft. Für die Platzkarten werden 2,50 € Gebühren erhoben, die als Spende an den Evang. Kindergarten "Regenbogen" in Steinbach/Ts. übergeben werden. Einlaß für Anbieter ab 13.30 Uhr gegen Vorlage der Platzkarte. Käthe Bödicker

### SPD-Sommerfest am 1. Sept 2007 am Weiher

Traditionelles Sommerfest der SPD am 1. September

Die Steinbacher Sozialdemokraten veranstalten am Samstag, den 1. September 2007 ihr traditionelles Sommerfest, das wie immer ab 15.00 Uhr am Weiher hinter der Schule stattfindet. Die SPD lädt alle Steinbacher und Steinbacherinnen herzlich ein. An diesem Nachmittag wird nicht die Politik im Vordergrund stehen, sondern der ungezwungene Umgang miteinander. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt: Zu saftigen Steaks und Würstchen gibt es herzhafte, hausgemachte Salate und natürlich auch ein gepflegtes Pils vom Fass sowie Apfelwein und eine reichhaltige Auswahl alkoholfreier Getränke zu moderaten Preisen. **Thomas Winter** 



Ihr Team der Firma Auto Schepp von links: Waltraud Schepp, David Eisert, Robert Gissel, Marko Kraska, Stephan Werner, Jorge Abreu,

### 50 Jahre Autohaus Schepp GmbH

### Vielen Dank für 50 Jahre Treue!

Anläßlich unseres 50 jährigen Jubiläums möchten wir uns bei unseren Kunden für die vielen Glückwünsche und Präsente bedanken. Es war für uns überwältigend wie viele Menschen mit uns am 6. Juli gefeiert haben. Wir freuen uns auf die kommenden Jahre mit Ihnen!

Ihr Team der Firma Auto Schepp

### Städt. KITA Steinbach

### Sommerfest im städt. Kindergarten

Wie jedes Jahr hofften alle auf gutes Wetter und es hat geklappt. Zum Festbeginn war strahlender Sonnenschein und Frau Hollstein begrüßte die Vertreter der Stadt, Bürgermeister Peter Frosch und den Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe, die dem Sommerfest ein gutes Gelingen wünschten. Ein Dank an die Familie Stottut von der Fa. Marschner Markisen, die auf dem 4. Stadtfest am 9./10.6. wieder die Kinderschmink-Aktion angeboten hatte und den Erlös in Höhe von 250,-€ der Kita gespendet hat.





### **Goldene Hochzeit** Günter & Theresia Hauert

Das Fest der Goldenen Hochzeit begingen die Eheleute Günter und Theresia Hauert. Bürgermeister Peter Frosch überbrachte die Glück-wünsche der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.).

### **Steinbacher Geschichten** von Hans Pulver

### Die "trocken gestellte" Kuh

Was ist darunter zu verstehen? Als ergrautes "Land-Kind" will ich's erklären (aber zugegeben: ich weiß es aus zweiter Hand). Wenn ein Kindlein, ein ganz kleines, "normale" Kuhmilch nicht vertrug, wurde eine brave Kuh "trocken gestellt", das heißt, sie bekam eine Zeit lang kein Grünfutter, sondern "Trockenkost", also Heu. Dieses Tier wurde gesondert gemolken und die Milch bekam dann das Kind. Das war eine slite und bewißhrte. Methode (auf dem Lande). Der hilfelbereite alte und bewährte Methode (auf dem Lande). Der hilfsbereite Bauersmann stellte eine Kuh "trocken" so war er ein kinderfreundlicher Mensch. Das vergaß man nicht! Im Nachhinein Dank einer solchen Steinbacher Kuh. Denn: Das Kindlein von damals ist gut geraten; inzwi-

schen feierte ich mit ihm vor einigen Jahren Goldene Hochzeit. Also: Achtet die Kühe - die verläßlichen, treuen Milchspenderinnen, die letztlich auch für die Butter- und Käseproduktion unerläßlich sind. Und letztlich auch für die Butter- und Kaseproduktion unerläßlich sind. Und dazu: Sie haben so schöne Augen, die sie bewegen wie eine Diva. Ich, als Landverbundener, habe sie ins Herz geschlossen. Nicht zu vergessen: Friedrich Schiller und Carl Zuckmayer haben den lieben gehörnten Vierbeinern ein literarisches Denkmal gesetzt. Dann die Kuh in der Kunst: Franz Marc und Ludwig Kirchner haben sie malerisch verewigt; auch der Bildhauer Mataré hat sie in seinen Werken festgehalten. Deshalb: Man betrachte diese Mitteilung als eine Hymne auf die muhenden Sanften! Fest steht: Wenn ich einmal reich bin, ein Landhaus mit einem großen Park besitze - dann will ich ein Kuhlein um mich mit einem großen Park besitze - dann will ich ein Kuhlein um mich haben (ich bin noch lernbar das Melken betreffend).

Hans Pulver

### Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

### Ehrenbriefe des Landes Hessen

In der Stadtverordnetenversammlung am 02. Juli 2007 konnten Bürgermeister Peter Frosch und Stadtverordnetenvorsteher Dr. Jochen Schwalbe vier verdienten Mitbürgern, für ihr langjähriges ehrenamtliches Engagement, Ehrenbriefe des Landes Hessen überreichen, verliehen von Herrn Ministerpräsident Roland Koch. Es sind dies (von links):

**Dr. Karl-Heinz Heimes,** für sein Engagement in den Gremien der katholischen Kirchengemeinde und als Stadtverordneter; **Hartmut Gmelin,** für sein Engagement im Vorstand des Briefmarkensammlervereins Steinbach; **Rudolf Nägele,** für sein Engagement in den Gremien der katholischen Kirchengemeinde und als Stadtverordneter; **Josef** Becker, für sein langjähriges Engagement in den Gremien der Katholischen Kirchengemeinde.



### Städt. Hort Steinbach

### Sommerfest im Hort

Am 30. Juni feierten die Kinder des Kindergartens und des Hortes mit ihren Familien und Freunden ein Sommerfest. Auf dem Gelände tummelten sich bei strahlendem Sonnenschein viele Prinzessinnen, Prinzen, Frösche, Zwerge, auch Schneeflocken und Drachen. Nach einer märchenhaften Aufführung konnte man sich mit leckeren Sachen stärken und an verschiedenen Spielständen betätigen. Eine besondere Überraschung brachte Frau Rau vom Reisebüro Kopp mit. Sie überreichte uns eine Spende von 200,-- €. Dafür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.





### 90. Geburtstag von Hildegard Focke

Ihren 90. Geburtstag feierte Frau Hildegard Focke. Bürgermeister Peter Frosch gehörte zu den Gratulanten und überbrachte die Glückwünsche der Hessischen Landesregierung, des Hochtaunuskreises sowie des Magistrates der Stadt Steinbach (Ts.). Foto: Dieter Nebhuth

# Wir haben <u>alles</u>

# für die Schule!

'EMPEL BOBBI Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983



Tel. 0 61 71-72219 Eschborner Straße 21 61449 Steinbach (Taunus)

# Wir kaufen Steinbach!

All' die anderen wo anders.

### Erscheinungs-Termine + Redaktionsschluß STEINBACHER-INFORMATION FÜR DAS 2. HALBJAHR 2007

### **AUGUST** Erscheinung: 25.08.2007 SEPTEMBER Erscheinung: 08.09.2007

Erscheinung: 22.09.2007

OKTOBER Erscheinung: 07.10.2007 Erscheinung: 20.10.2007

NOVEMBER Erscheinung: 03.11.2007 Erscheinung: 17.11.2007

DEZEMBER Erscheinung: 01.12.2007

Erscheinung: 15.12.2007

Redaktionsschluß: 16.08.2007

Redaktionsschluß: 30.08.2007 Redaktionsschluß: 13.09.2007

Redaktionsschluß: 11.10.2007 Redaktionsschluß: 25.10.2007

Redaktionsschluß: 27.09.2007

Redaktionsschluß: 08.11.2007

Redaktionsschluß: 22.11.2007 Redaktionsschluß: 06.12.2007

### **TuS Steinbach**

### Eine moderne Form der Zusammenarbeit

Eine moderne Form der Zusammenarbeit von Verein und Kindergarten Da mehrere Übungsleiterinnen aus der Abteilung Kinderturnen auch Eltern sind, deren Kinder in die katholische Kindertagesstätte gehen, hatten Tanja Becker (Spartenleitung Kinderturnen) und A. Schober (Leiterin der katholischen Kindertagesstätte) eine tolle Idee. Gemeinsam wollten Sie im Rahmen des Vorschulprogramms für alle Vorschulkinder Sensor und Psychomotorische Übungen anbieten. Mit Entspannungstechniken, rhythmischen und musikalischen Einlagen wurden diese Übungsstunden verfeinert. Oft führen schon unzureichende Bewegungserfahrung im frühen Kindesalter zu späteren mangelndem Gleichgewichtsvermögen, geringerer Reaktionsfähigkeit und vor allem Unfähigkeit, die eigenen Bewegungen mit anderen Kindern oder Erziehern und Eltern zu koordinieren. Gerade deshalb ist Psychomotorik die Grundlage für alle Bewegungsabläufe. Deshalb war es gut, dass alle Kinder, Erzieher und Helfer unter Anleitung der TuS Übungsleiterin eine neue Erfahrung machten. Unter dem Motto "Entdecke deinen und andere Körper "konnten vielfältige Übungen durchgeführt werden. Auch Atem - und Partnerübungen kamen hierzu zum Einsatz. Nach den Sommerferien wird diese tolle Kooperation neu beginnen. Sowohl Kindertagesstätte als auch TuS freuen sich schon darauf. Falls auch Sie Fragen zu diesem Thema haben, wenden Sie sich tel. an Tanja Becker 06171-78816 oder eMail tanja.becker-stb@gmx.de

### Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern



### ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION

### Kronberg + Steinbach

Untergasse 29 61449 Steinbach/Taunus Tel. 06171 - 71791 www.diakonie-kronberg.de info@diakonie-kronberg.de



Jalousien ⋅ Rolladen Markisen Elektroantriebe Fenster & Türen

Planung · Beratung **Verkauf** · Service

STEINBACH (TAUNUS) Tel. 0 61 71 / 7 16 43

### WINDECKER'S

SPEZIALITÄTEN

**Frisches Lamm:** 

Lamm. sorgfältig zerlegt und verpackt.

Frisches Geflügel:

Truthähne, Flugenten, Hühner, Gänse, Fleisch-Hähnchen sowie Kaninchen, Eier alles aus Boden- und Freilandhaltung

Bitte vorbestellen

Eschborner Str. 32 · 61449 Steinbach/Ts. Tel. 06171/982053 · www.windeckers.com

# TRAPP SCHLOSSEREI

60439 Frankfurt am Main Niederurseler Landstr. 149-151 Telefon 069 / 57 22 48

Geländer, Gitter, Einbruchsicherungen Planung · Beratung

61449 Steinbach / Taunus Altkönigstraße 4 Telefon 0 61 71 / 7 31 38





Ihren Altbau stilgerecht auf den aktuellen Stand der Technik und der gesetzlichen Anforderungen bringen? Dann machen Sie's perfekt: mit Fenstern und Türen von Weru!

Da sind runde Lösungen bis ins Detail garantiert. Weil im Weru-Fachbetrieb von der Beratung bis zum Einbau und der Qualität alles stimmt. Überzeugen Sie sich selbst, und schauen Sie mal vorbei!



### FENSTER + TÜREN-**STUDIO KURT WALDREITER**

**GmbH** 

Bahnstraße 13 61449 Steinbach/Taunus Telefon: 0 61 71 / 7 80 73 Telefax: 0 61 71 / 7 80 75

# **GELBE SÄCKE** gibt es ab sofort in Steinbach/Ts. **NUR BEI**





Elektro-Fachgeschäft Kelkheim, Bahnstraße 25-27

Besuchen Sie uns in unserem Laden in Kelkheim (Taunus) oder rufen Sie an, wir kommen zu Ihnen!

### Telefonnummer: 06195 - 3297

(Citytarif der dt. Telekom AG)

Unser Kundendienst und Lieferservice bleibt Ihnen selbstverständlich erhalten.

Weiterhin keine <u>Anfahrtskosten</u> in Steinbach (Taunus)!!

### **Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach**

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29 Pfarramt Nord: Pfr. H. Lüdtke Tel. 7 82 46 Pfarramt Süd: Pfr. W. Credner Tel. 98 24 53 7 48 76 7 30 73 Frau B. Korn Gemeindebüro: Tel. Fax: <u>Offnungszeiten:</u>

Dienstag 16-18 Uhr Mittwoch 8-11 Uhr Donnerst. 8-11 Uhr 7 17 91 Ökumenische Diakoniestation: Kindertagesstätte "Regenbogen" Frau Chr. Feucht: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

26.08. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung Pfar-Sonntag rer Credner in der kath. St. Bonifatiuskirche Kollekte: Für d. eigene Gemeinde 02.09. 10.00 Uhr Sonntag Gottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für die eigene Gemeinde 09.09. 10.00 Uhr Gottesdienst in der St. Georgskirche Sonntag (Pfarrer Lüdtke)

VERANSTALTUNGEN				
Dienstag	28.08.	14.30 Uhr	Ev. Frauentreff d. St. Georgsgemeinde	
· ·			für Jung und Alt (kreativ)	
		18.00 Uhr	Ghostpastor Teens	
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstadt	
Mittwoch	29.08.	15.30 Uhr	Besuchsdienst f. Seniorengeburtstage	
		16.00 Uhr	Ghostpastor Kids	
		19.30 Uhr	Jugendausschuss	
		20.00 Uhr	Kindergartenausschuss	
Donnerstag	30.08.		Ausflug des Seniorenkreises	
· ·		10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"	
Freitag	31.08.	15.30 Uhr	Kindergruppe "Geo"	
Samstag	01.09.	10.00 Uhr	Tai Chi	
Dienstag	04.09.	18.00 Uhr	Ghostpastor Teens	
· ·		19.30 Uhr	Bauausschuss	
		20.00 Uhr	Kirchenchor in Niederhöchstadt	
Mittwoch	05.09.	16.00 Uhr	Ghostpastor Kids	
		16.00 Uhr	Bastel- u. Spielkreis d. Flüchtlingskinder	
		19.00 Uhr	Mittwochabendkreis	
		20.00 Uhr	Kirchenvorstandsitzung (Thema)	
Donnerstag	06.09.	10.00 Uhr	Krabbelgruppe "Die kleinen Strolche"	
Freitag	07.09.	15.30 Uhr	Kindergruppe "Geo"	
Samstag	08.09.	10.00 Uhr	Tai Chi	
		13.30 Uhr	Kleiderbasar des Fördervereins der	
			Ev. Kita "Regenbogen" e.V.	

### **Neuapostolische Kirche Steinbach**

Wiesenau 13, 61449 Steinbach (Taunus)

Sonntag Mittwoch Gottesdienst Gäste sind herzlich 9.30 Uhr Gottesdienst willkommen.

### Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27 Pfarramt: Tel. 7 16 55 Untergasse 29 98 12 30 Fax: Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06 GOTTESDIENSTE 26.08. 09.30 Uhr Eucharistiefeier Sonntag, 14.00 Uhr Verabschiedung des evang. Pfarrers W. Credner

in der kath. Kirche St. Bonifatius Mittwoch, 29.08. 09.00 Uhr Hl. Messe Donnerstags, 14.30 Uhr Rosenkranz-Gebet 31.08. 19.00 Uhr Freitag, Gottesdienst auf neuen Wegen SCHÖPFUNG" 02.09. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Sonntag, 05.09. 09.00 Uhr Hl. Messe Mittwoch,

Sonntag, 09.09. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinderwortgottesdienst VERANSTALTUNGEN 11.06. 19.00 Uhr Caritasausschuss Montag, Montag, 27.08. 17.15 Uhr Öffentlichkeitsausschuss (kath. Pfarrheim) 29.08. 19.30 Uhr Mittwoch, Treffen "Dialogpartnerschaft m. Senioren" Donnerstag, 30.08. 15.00 Uhr Seniorenclub 01.09. 09.30 Uhr PGR-Klausurtagung Samstag, Montag, 03.09. 19.00 Uhr Caritasaussc Mittwoch, 05.09. 19.00 Uhr Frauenkreis 03.09. 19.00 Uhr Caritasausschuss Donnerstag, 06.09. 15.00 Uhr Seniorenclub 19.30 Uhr Junge Senioren

HINWEISE

• FEIERLICHE KOMMUNION 2008: Für alle interessierten Väter und Mütter, die ihre Kinder zur Feierlichen Kommunion begleiten wollen, findet ein erster Informations-Elternabend statt am Dienstag 25. September um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim.

• LABYRINTH .... Seit Anfang Juni liegt auf der Pfarrwiese der kath. Kirche ein Steinlabyrinth. Besuchen Sie es, erleben Sie es. Ein Labyrinth begehen, oder es auch einfach nur betrachten, sich einfangen lassen von dem Zauber eines Labyrinthes - Wir laden sie dazu ein!

• GOTTESDIENST AUF NEUEN WEGEN am Freitag, 31. August um 19.00 Uhr in der kath. Kirche. Im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes steht das Thema "Schöpfung" und der Umgang mit ihr. Der Sonnengesang des Hl. Franziskus beschreibt es so:

Gelobt seist Du, Herr, mit allen Wesen, die Du geschaffen, der edlen Herrin vor allem, Schwester Sonne, die uns den Tag heraufführt und Licht mit ihren Strahlen, die Schöne, spendet; gar prächtig in mächtigem Glanze: Dein Gleichnis ist sie, Erhabener. Gelobt seist Du, Herr, durch Bruder Mond und die Sterne. Durch Dich sie funkeln am Himmelsbogen und leuchten köstlich und schön.

Der Gottesdienst wird wieder in Gebärdensprache übersetzt und findet bei schönem Wetter auf der Pfarrwiese statt. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle wieder zur Begegnung bei einem kleinen Imbiss ins Pfarrheim eingeladen.

### **Stadt Steinbach - Ortsgericht**

### Zusätzliche Sprechstunde des Ortsgerichtes Zusätzliche Sprechstunde des Ortsgerichts am 10.09.07 in der Steinbacher Senioren-Wohnanlage, Kronberger Str. 2a

Am Montag, 10. Sept. 2007, hält das Ortsgericht Steinbach von 17 Uhr bis 19 Uhr eine zusätzliche Sprechstunde in der Senioren-Wohnanlage, Kronberger Strasse 2, ab.

In der Sprechstunde informieren die Ortsgerichtsmitglieder über die Aufgaben der hessischen Ortsgerichte und bieten die Möglichkeit, sich u. a. über Erfordernisse von Vorsorgevollmachten / Patientenverfügungen / Vorsorgevollmachten für den Todesfall, der Schätzung und Bewertung von Häusern und Grundstücken in Steinbach sowie der Löschung von Hypotheken im Grundbuch zu informieren. Neben den Bewohnerinnen und Bewohnern der Steinbacher Senioren-Wohnanlagen sind alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen.

Wolfram Klima (Ortsgerichtsvorsteher)



### **Pfarrer** E.-W Credner geht in den Ruhestand

Nach fast 10jähriger Tätigkeit in der Ev. St. Georgsgemeinde Steinbach tritt Pfarrer E.-W. Credner am 1. September in den Ruhestand. Die Gemeinde verliert mit ihm einen engagierten Christen, dem die Seelsorge an Jung und Alt Herzensangelegenheit war und in dessen Wirken die Vermittlung christlicher Werte und Traditionen einen zentralen Platz einstelle Erleit die Gemeinder gefolgstie Weisensprücken. vermittlung christlicher Werte und Traditionen einen zentralen Platz einnahm. Er hat die Gemeinde auf vielfältige Weise geprägt, hat Trauernden und Verzagten Mut und Hoffnung zugesprochen, hat jungen Menschen Regeln und Wegweisung für ihr Leben vermittelt und durch seine Verkündigung Mut zu christlichem Leben im Alltag gemacht.

Die Gemeinde bedankt sich bei Pfarrer Credner für seinen Einsatz in der Gemeinde mit einem Festgottesdienst am Sonntag und der Gemeinde mit einem Festgottesdienst auch der Gemeinde mit einem Festgottesdienst am Sonntag und der Gem

tag, dem 26. August 2007 um 14.00 Uhr in der katholischen St. Bonifatiuskirche in Steinbach, Untergasse 28, in dem Probst Sigurd Rink Pfarrer Credner offiziell verabschieden wird. Alle Gemeindemitglieder, Freunde und Mitarbeiter sind anschließend in

das evangelische Gemeindehaus, Untergasse 29, zu Kaffee und Kuchen eingeladen, um sich in persönlicher Atmosphäre von Pfarrer Credner und seiner Gattin verabschieden zu können. Günter Zill

### Die Waldgemeinde

### Einladung zum Waldgottesdienst am 9.9.07

Einladung zum Waldgottesdienst am 2. Sonntag im Sept., den 9.9. 2007 um 12:30 Uhr, am Franzoseneck vor der Ravensteiner Hütte. Es spricht: Pfarrer Ulrich Schaffert von der Bonhoeffer-Gemeinde in Frankfurt. Das Thema: Der Mensch - Partner Gottes: Eine Öffnung zum Himmel! 1. Mose 28, 11-19a; Gibt es eine Treppe, ein Tor, eine Leiter zum Himmel? Auf einer Reise hat Jacob ein bemerkenswertes Erlebnis. Bitte den Text Gedanken und Fragen zum Thema gestellt werden.

Hauptmotto ist die Aufforderung weltweit und konfessionsübergreifend an alle Kirchen: "Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung" zu verwirklichen. Reinhard Düsterhöft, Tel. 06171-22999

### Stadt Steinbach - Amt für soziale Angelegenheiten -

### Bürgersprechtage des Versorgungsamtes

Rathaus Oberursel, Geb. A, Zi. 106 von 14 bis 17 Uhr

Das Hessische Amt für Versorgung und Soziales Frankfurt am Main - Versorgungsamt - bietet Bürgersprechtage in Oberursel an. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nehmen hierbei u.a. Anträge entgegen oder helfen Ihnen beim Ausfüllen, stellen Schwerbehindertenausweise aus und beraten Sie in folgenden Angelegenheiten: - Feststellung und Ausstellung von Ausweisen für Behinderte (Schwerbehindertenrecht -SGB IX) - Zahlung von Erziehungsgeld (Bundeserziehungsgeldgesetz - BerzGG) - Überwachung von Alten-, Behinderten- und Pflegeheimen und Beratung in Heimangelegenheiten (Heimgesetz - HeimG) - Zahlung von Rentenleistungen an Kriegsbeschädigte (Bundesversorgungsgesetz - BVG), Opfer von Gewalttaten (Opferentschädigungsgesetz - OEG), Wehrdienstgeschädigte (Soldatenversorgungsgesetz - SVG), Zivildienstgeschädigte (Zivildienstgesetz - WG) und deren Hinterbliebene. Nächster Termin: Donnerstag, 06. September 2007 Wenn Sie den Sprechtag wahrnehmen wollen, ist zur Vermeidung län-

gerer Wartezeiten eine vorherige Terminvereinbarung unbedingt erforderlich.

Telefon-Versorgungsamt: (0 69) 15 67-267

### "Mit Schwung in den Tag"

"Mit Schwung in den Tag" – das neue Bewegungsprogramm der Stadt Steinbach (Taunus)

In Zusammenarbeit mit dem Deutschen Roten Kreuz bietet die Stadt Steinbach (Ts), Amt für soziale Angelegenheiten, ein neues Bewegungsprogramm für alle an, die Zeit und Lust haben, sich nach flotter Musik zu bewegen - alleine, zu zweit - in Gruppen, im Kreis. Einfache Schrittfolgen in den verschiedensten Variationen erlauben es jedem mitzumachen: - Tanzen macht Spaß - Tanzen bringt Schwung - Tanzen hält jung -Ohne Vorkenntnisse, ohne Partner, ohne Altersbegrenzung nach unten und oben. Beginn: Donnerstag, 06. September 2007 10.00 Uhr im Bürgerhaus der Stadt Steinbach (Ts) Dauer: 10 Doppelstunden; Leitung: uth Püschel: Vertretung: Hildegard Hutzenlauf stunde sind Sie jederzeit herzlich willkommen.

### Trennungs- und Scheidungsfolgen

Informationsabend zum Thema Trennungs- und Scheidungsfolgen

Paare, die sich trennen, sind neben den psychischen Belastungen durch die Trennung zudem mit der Neuordnung ihres Lebens konfrontiert. Bereits vor und in der Trennungsphase gibt es einige Punkte, welche es unbedingt zu beachten gilt. An den Wunsch, den Scheidungsantrag "so schnell wie möglich" zu stellen, sind unabdingbare Voraussetzungen gebunden. Es gibt also vieles zu beachten: - Wann ist man "getrennt lebend"? - Was bedeutet das gemeinsame Sorgerecht? - Wie wird der Umgang geregelt? - Wie wird die Ehewohnung genutzt? - Welche Unterhaltsansprüche gibt es? - Wie wird die Aufteilung des Hausrats geregelt? - Wie wird das Vermögen aufgeteilt? - Was ist der Vorsorgungsausgleich? - Wer trägt welche Kosten? Zu diesen Fragen referiert, von der Kanzlei Hufschmidt Rechtsanwälte (Berlin/Bad Homburg), Rechtsanwältin und Mediatorin Sabine Hufschmidt, am Donnerstag,

30. Aug. 2007, 19 Uhr, bei pro familia, Dr. Fuchs-Straße 5, 61381 Friedrichsdorf. Nähere Informationen und Anmeldung unter: pro familia, Dr.-Fuchs-Straße 5, 61381 Friedrichsdorf, Tel. 06172 - 74951 Fax 06172-764882, E-mail: friedrichsdorf@profamilia.de

### Benutzungsgebühren und DVD Ausleihe

Benutzungsgebühren und DVD Ausleihe in der Stadtbücherei Stein-

bach (Taunus)

Ab dem 01.08.2007 werden in der Stadtbücherei Steinbach (Taunus) laut Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 02.07.2007 Gebühren für die Benutzung der Stadtbücherei erhoben. Sie betragen für Erwachsene ab dem 18. Lebensjahr 12,00 €; Erwachsene mit ALG II Bescheid 5,00 €; Kinder und Jugendliche kostenlos

Ab Donnerstag, 2.8.2007 können in der Stadtbücherei auch über 500 DVDs ausgeliehen werden. Das Angebot umfasst Spiel- und Dokumentarfilme für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Die Ausleihzeit für Filme beträgt eine Woche, eine Verlängerung ist nicht möglich. Die Ausleihzahl wird auf 3 Filme pro Person beschränkt. Die Öffnungszeiten der Stadtbücherei: Montag 15.00 Uhr- 17.00 Uhr; Dienstag 15.000 Uhr - 19.00 Uhr; Donnerstag 15.00 Uhr- 17.00 Uhr; Freitag 10.00 Uhr-12.00 Uhr. Weiter Infos unter der Tel. Nr.: (0 61 71) 98 01 67. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

### Steinbacher Schützengesellschaft

### Königsfeier bei Edith und Gerhard Schmidt

mit selbstgebackenem Kuchen überrascht, einige hatten sich aber vorher noch ein aufmunterndes Getränk eingeworfen, das hob gleich die Stimmung. Die Zeit zwischen Kaffee und Abendessen verging wie im

Fluge, wir hatten ja so viel zu erzählen.
Gerhard wurde seinen extra angeschafften Wein nicht los, da wir irgendwie auf Bier aus waren. Heinz musste leider den fröhlichen Zechern zuschauen. Ich nehme an, er hat es noch bis zu Hause ausgehalten. Ein ortsansässiger Metzger lieferte am Abend dann noch allerlei Köstlichkeiten, diese konnten wir aber nicht völlig vernichten, es war doch etwas viel. Irgendwann in der Nacht traten wir dann den Rückzug an. Es war eine gelungene Feier bei den Schmidts in Kalbach. **Wolfgang Heinrich** 

### TuS Steinbach - Handball -

# Handball in der Altkönighalle am 25.+26. Aug.

Am kommenden Wochenende (25./26. August) finden in der Steinbacher Altkönighalle 2 Handballturniere statt.

Den Start machen die Männer der Spielgemeinschaft MTV Kronberg / TuS Steinbach am Samstag ab 13 Uhr bis ca. 20 Uhr. Angemeldet haben sich außer den beiden gastgebenden Mannschaften MSG II (Bezirk B) und MSG III (Bezirk C) die HSG Wehrheim / Obernhain (Bezirk B), Fun Ball Dortelweil (Bezirk B), TV Hattersheim (Bezirk B Wiesbaden), TV Bad Vilbal (Bezirk B), Schwalbach / Niederböchstadt (Bezirk B, Wiesbaden) Vilbel (Bezirk B), Schwalbach / Niederhöchstadt (Bezirk B Wiesbaden) und die HSG Neuenhain / Altenhain (Bezirk C Wiesbaden). Am Sonntag geht es dann mit dem Damenturnier von 11-17 Uhr weiter. Hierfür haben sich unsere Frauenspielgemeinschaft Steinbach / Kronberg / Sulzbach (BZO) sowie Neu Isenburg /Zeppelinheim (BZO HU/OF), Frankfurter Berg (BZO), TG Schwanheim (BZO), TV Flörsheim (Bzirk A Wiesbaden), SG Finthen / Ingelheim (Rheinhessenliga), TV Bierstadt (BZO Wiesbaden) und TV Breckenheim (Bezirk A Wiesbaden) angemeldet. Unsere Mannschaften haben bei diesem Turnier die Chance, am Ende der Vorbereitung schon mal auf Tuchfühlung mit einigen Ligakonkurrenten zu gehen, bevor die Saison am 15.09.2007 startet. Alle Freunde des Handballs sind herzlich eingeladen, sich schöne Spiele anzuschauen. Für Sven Schüßler das leibliche Wohl wird ausreichend gesorgt sein.

### TuS Steinbach - Wandern -

### 8. Wanderung am 15. Sept. in den Vogelsberg Eine wunderschöne Wanderung in die Heimat von Anne **Euler-Maroldt.**

Termin: Samstag, den 15. September 2007; Hinfahrt mit Mietbus: 08:00 Uhr ab Steinbach/Taunus, Pijnackerplatz, Bushaltestelle; Rückfahrt mit Mietbus: nach Vereinbarung, etwa 16:30 Uhr oder früher / später; Fahrtkosten: Je nach Anzahl der Mitwanderer zwischen 10,00 € bis 15,00 €; **Anmeldung:** TuS-Mitglieder und Gäste melden sich bitte verbindlich **bis zum 27. Aug. 2007** bei Jochem Entzeroth Tel. 06171/71130 oder Geschäftsstelle der TuS Steinbach Tel. 06171/982184 (Geschäftszeiten dienstags 17:00 bis 19:00 und freitags 9:00 bis 10:00); Ausrüstung: Wanderkleidung mit festem Schuhwerk und witterungsgerecht sowie Wanderverpflegung (im Tagesrucksack) je nach Eigenbedarf. (Es wird aber auch, etwa wanderzeithälftig, ein Einkehrschwung gemacht).

### TuS Steinbach - 7. Wanderung -

### Gauwandertag - Altweilnau

Über 20 Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach 1885 e.V. hatten es sich nicht nehmen lassen, trotz der gerade begonnenen Ferienzeit, am diesjährigen Gauwandertag der Wanderabteilung der TuS Weilnau 1957 e.V. teilzunehmen. Angeboten waren eine kinderfreundliche Familienstrecke (3,5 km, blaue Richtpfeile), die mittlere Wanderstrecke (7,0 km, rosa Richtpfeile) und die lange Wanderstrecke (15 km, orange Richtpfeile). Alle Routen hatten Kontrollstellen, an denen auch für den kleinen Hunger mit Obst aus der Gemarkung eine gesunde Nahrung kostenlos zur Verfügung stand. Auch etwas zum Trinken trug zum Durstlöschen bei. Alle Strecken führten sowohl durch Mischwaldgebiete als auch durch Feld- und Wiesenflächen mit viel sauerstoffreicher Luft zum Auftanken. Die Vielzahl der Steinbacher Wanderakteure entschied sich für die "Profistrecke", die trotz eingebauter "Schikane" dennoch in der vorgegebenen Zeit bewältigt werden konnte. Was war passiert ?: Bei eifrigem Gedankenaustausch man hatte sich ja soviel zu erzählen - war ein entscheidendes Hinweisschild durch die Führungsgruppe übersehen worden, alle folgten nach - übrigens auch die Wanderfreunde aus Obererlenbach - und plötzlich standen wir im "Wald" ohne weiterführende Hinweisschilder. Aber die mitgeführte Wanderkarte und das Studium derselben führten uns über den wunderschönen Weiltalblick zurück zur Wanderroute. Alle waren espannt wie die Steinbacher abgeschnitten hatten. Hat unsere Anzahl der Wanderer uns zur größten Gruppe werden lassen oder waren wir zu wenig Aktive? Die TuS Weilnau hat sich was Besonderes einfallen lassen und zu Anfang wurden viele Preise - gestiftet von Sponsoren per Los bestimmt. Neben Helga Ludwig gewann auch Ferdi Schmolka einen freien Eintritt in die Saalburg. Glückwunsch an Glücksgöttin Fortuna. Die Spannung wuchs und fast zum Schluss stellte sich heraus, dass die Wanderinnen und Wanderer der TuS Steinbach zweitstärkste Wandergruppe hinter dem TSV Obererlenbach wurde und mit einem Fresskorb belohnt wurde. Groß war die Freude und der Spaß an der schönen Wanderung erhielt damit noch eine kleine Zugabe. Dank an den Ausrichter. Jochem Entzeroth

### **Tennisclub Steinbach**

### **Auftakt nach Maß**

Der 2. Naspa Jugend Cup 2007 begann trotz oder gerade wegen der Kombination von Freitag und 13. Juli 2007 mit einem Bilderbuchstart. Kurz vor Turnierbeginn gab es im Gegensatz zu der hervorragenden Wettervorhersage zwar noch einen kräftigen, aber dann doch nur kurzen Regenguss, so dass nach der pünktlichen Begrüßung der Jugendlichen und ihrer Eltern das Turnier wie vorgesehen kurz nach 14 Uhr starten konnte. 22 Jugendliche, vorwiegend aus dem Rhein-Main-Gebiet, hatten die Pokale fest im Blick. In vier Gruppen kämpften die Mädchen und Jungen im Bereich U 12 und U 14 um Satz und Sieg. Am zweiten Turniertag und dann auch am Sonntag, dem 15. Juli 2007, als die Halbfinale und Endspiele ausgetragen wurden, herrschten deutlich hochsommerliche Temperaturen. Dennoch wurde kämpferisches Tennis geboten, an dem auch die Zuschauer ihre Freude hatten. Die Sieger des 2. Naspa Jugend Cup 2007; U 12 Mädchen: 1. Vivian Lorey, TC Steinbach, 2. Leonie Sturm, TV Oberhöchstadt; U 14 Mädchen: 1. Chiara Albert, TC Glashütten, 2. Stefanie Böhm, TC Glashütten; U 12 Jungen: 1. Julian Textor, TC Rockenberg, 2. Robin Müller-Sturm, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 2. Vinzent Banzer, TC Steinbach, 2. Vinzent Banzer, TC Steinbach, 2. Vinzent Banzer, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 2. Vinzent Banzer, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Vinzent Banzer, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, TC Steinbach, 3. Jannik Bick, TC Glashütten; U 14 Jungen: 1. Moritz Richter, Moritz R bach, 3. Alexander Heun, Kelkheimer Tennisfreunde 77. Engagement und Fairness bestimmten das letztlich doch kameradschaftliche Miteinander. Ein erfreuliches Resultat. Auch dieses Naspa-Turnier wurde in bewährter Weise von Walter Kopf, Turnierleiter, und Peter Kusche, Sportwart, verantwortet. Besonderen Dank natürlich an unseren Sponsor, die Naspa Stierstadt-Steinbach. Als gemeinnütziger Verein engagiert sich der TC Steinbach in vorbildlicher Weise in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Diese Jugendarbeit zu fördern ist eine gezielte Investition in die Zukunft und wird von den Mitgliedern und dem Vorstand gemeinsam getragen. Alle sind sich einig, dass es in 2008 die dritte Auflage des Naspa Jugend Cup geben wird! H. Fedor Tippkötter

### VHS Steinbach

### VHS-Herbstsemester ab 3. September 2007

Am 3. September 2007 beginnt das Herbstsemester der Volkshochschule mit vielen interessanten Kursangeboten für Jung und Alt. Im Englischen Spielkreis ab 3.9.07 im Backhaus lernen Kinder ab 5 Jahren mit viel Spaß und Musik die wohl wichtigste Fremdsprache überhaupt kennen. "Manege frei für den Zirkus aus Ton" heißt es für Kinder ab dem ersten Grundschuljahr. Der Keramikkurs findet ab 6.9.07 in der IGS Stierstadt Statt. Dort gibt es ab 5.9.07 auch einen Keramikkurs für Erwachsene. Lach-Yoga im Bürgerhaus und Qigong in der Geschwister-Scholl-Schule ab 3.9.07 fördern die Gesundheit ebenso wie Nordic Walking für Einsteiger/innen ab 5.9.07 am Waldschwimmbad. Ebenfalls ab 5.9.07 finden die Kurse "Rücken-Fit" für Frauen ab 45 Jahren und "Gesund und Fit" in der Turnhalle der Geschwister-Scholl-Schule statt. Sprachinteressierte können ab 3.9.07 im Backhaus ihre Spanischkenntnisse vertiefen. Im Kurs Zeichnen und Malen am Vormittag werden ab 4.9.07 im Backhaus die Grundbegriffe des Zeichnens und Malens einschließlich der Aquarelltechnik gelernt. Die Runde für Frauen trifft sich ab 4.9.2007 14tägig im Backhaus und beschäftigt sich in diesem Semester mit Frauengesundheit und Schönheitsidealen. Am 6.9.07 startet der Volkshochschulkreis für Ältere, diesmal mit dem Titel "Am Gelde hängt, zum Gelde drängt doch alles...". Die Teilnehmenden werden das Geldmuseum der Bundesbank und auch die Börse in Frankfurt besuchen, werden viel über Frankfurt als Bankenstadt erfahren, aber auch den Blick in die Ferne schweifen lassen. Eine Expertin wird über Mikrokredite informieren, und anhand eines Diavortrages über Madagaskar ist zu erfahren, wie Menschen in einem armen Land mit wenig und manchmal keinem Geld zurechtkommen müssen. Weitere Gäste sind der aus dem Libanon stammende Märchenerzähler Jusuf Naoum, der orientalische Märchen und Geschichten rund um Geld und Gold vortragen wird und eine Kunstexpertin, die an Beispielen zeigen wird, wie Künstler das Thema Geld seit dem Mittelalter aufgegriffen haben. Kunst und Kultur bietet auch die bewährte Veranstaltungsreihe "Kultur vor Ort" in Kooperation mit der IG Bauen-Agrar-Umwelt mit einer Collagen-Ausstellung von Elisabeth Reichert ab 23.10.07, einer Wochenendwerkstatt zu Aktueller Malerei am Reichert ab 23.10.07, einer Wochenendwerkstatt zu Aktueuer Maierei am 16. und 17.11.07, dem Konzert "Großes Kino" von und mit BON am 13.11.07 sowie dem Film "Die Könige der Nutzholzgewinnung" am 4.12.07. Das Semesterthema "Mensch" wird in einer Schreibwerkstatt für Einsteiger/innen ab 24.10.07 in Kooperation mit dem Amt für Soziales und der Stadtbücherei aufgegriffen. Programmhefte sind im Bürgerbüro und in vielen Geschäften erhältlich. Information und persönliche Anmeldung ist dienstags von 17.00 bis 18.00 Uhr im vhs-Büro im Ordnungsamt, Gartenstraße 25, möglich (Tel.: (06171) 7000-75). Nähere Informationen zu den genannten Kursen und zu allen anderen vhs-Veranstaltungen bei Julia

### TuS Steinbach - Handball 1. Männer -

### 1. Mannschaft will sich etablieren MSG MTV Kronberg / TuS Steinbach I möchte sich in Landesliga etablieren

In der vergangenen Saison gelang der ersten Mannschaft der Männerspielgemeinschaft MTV Kronberg / TuS Steinbach den Aufstieg von der Bezirksoberliga in die Landesliga perfekt zu machen. Mittlerweile hat bereits die Vorbereitung für die neue Saison begonnen. Trainer Hans-Jürgen Hübner zeigt sich erfreut über die bisherigen Fortschritte und möchte neben der technisch-taktischen Weiterentwicklung der Mannschaft vor allem an der Kondition arbeiten. Um das Saisonziel Klassenerhalt verwiklichen zu können, wurde die Mannschaft gezielt verstärkt. Sebastian Petry (VfL Bochum) und Steffen Sommer (Fortuna Köln) haben schon früher für die MSG gespielt, mussten aber aus privaten und beruflichen Gründen den Verein wechseln. Nun kann die MSG wieder auf sie zählen. Weiterhin wurden Julian Ackermann (TuS Nieder-Eschbach), Michael Blatt (Usinger TSG), Mourad El Hirache (FTG Frankfurt) und André Wilhelm (HC Gonsenheim) für die neue Saison verpflichtet. Als Torwarttrainer konnte der erfahrene Axel Sturm (SG Wallau/Massenheim) gewonnen werden, der bereits seine

Arbeit mit den Torhütern Gregor Maschistof, Salvatore Salamone und André Wilhelm begonnen hat. Zudem trainieren weitere junge Talente mit der Mannschaft und sollen in Zukunft integriert werden, um einen nahtlosen dauerhaften Übergang von der Jugend in den Aktivenbereich darzustellen und gewährleisten zu können. Um dieses Ziel weiter voranzutreiben wurde eine Jugendspielgemeinschaft mit SC eschaffen und die JSG TuS Steinbach/MTV Glashütten kann so mit 12 Jugendmannschaften in die neue Saison starten. Da die Meistermannschaft komplett zusammenbleibt und die Mannschaft durch die Neuzugänge breifer aufgestellt ist, erscheint das Ziel Klassenerhalt sehr realistisch. Mit einem Kader von rund 20 Spielern ist der interne Konkurrenzkampf natürlich sehr hart, wird aber von allen Spielern getragen und akzeptiert. Zum Kader der ersten Mannschaft gehören: Tor: Gregor Maschstof, Salvatore Salamone, André Wilhelm Feld: Julian Ackermann, Michael Blatt, Eike Braum, Mourad El Hirache, Jan Ferner, Sebastian Haufe, Johann Haußmann, Felix Kistner, Andreas Knoche, Timo Knoche, Rouven Lorch, Sebastian Petry, Nico Plattek, Benjamin Roßmeier, Daniel Sailler, Steffen Sommer, Markus Sturm und Marwin Weber. Sven Schüßler



Am Samstag, 8. September 2007, veranstaltet der Förderverein KITA Regenbogen e.V. wieder einen Tischbasar. Dieser findet im evang. Gemeindehaus, Untergasse 29 von 13.30 Uhr bis 16.00 Uhr statt.

Wenn Sie einen der 35 Tische zum Verkaufen reservieren wollen, melden Sie bitte sich unter folgender Rufnummer: 06171 / 710 770 (A. Schuhmann-Pidun) Die Gebühr erhalten Sie auf Anfrage. Das Angebot umfasst Kinderkleidung, Spielsachen und jede Menge Zubehör. Während Sie stöbern oder sich mit einem Kaffee und Kuchen stärken, werden Ihre Kleinen in der Kinderbetreuung Spaß haben.

### **Evang. KITA Regenbogen**

### Taino Tee Wakee Ata . . .



Es gibt wohl kaum ein Thema, das von Kindern so fasziniert aufgenommen wird, wie das Erleben der Indianerwelt. Die Kinder der evangelischen Kita Regenbogen griffen dieses Thema im Frühjahr diesen Jahres auf. Mit großem Eifer begannen sie, Indianerkleidung, Perlenschmuck, Pfeil und Bogen, Tipis und Wildpferde aus Pappkartons herzustellen. Mit Indianergeschichten, Musik, Tänzen und Sachbüchern konnten sie ihr Interesse an Indianern vertiefen. Immer mehr Kinder ließen sich im Laufe der Zeit vom Indianerfieber anstecken und verwirklichten in der Kreativwerkstatt ihre Ideen. Im Laufe der Zeit entwickelte sich daraus der Wunsch, ein Indianerfest zu feiern. Am 13.07.2007 war es dann endlich so weit. Nachdem die Kinder in ihre Kleidung geschlüpft waren und um das Lagerfeuer saßen, spürte man den Hauch der Prärie. Am Lagerfeuer lauschten wir nicht nur dem Klang der Trommeln, sondern sangen und tanzten um das Feuer und dem Totempfahl herum. Mit Pfeil und Bogen schossen wir selbst unsere Nahrung und brutzelten uns am Stock zur Stärkung" Büffelwürstchen und Mäuse.

Taino Tee Wakee Ata, Taino Tee Wakee Ata "Für die Erde singen wir, Steine, Pflanzen, Mensch und Tier". von Sitting Bull, Lakota Sioux Bericht von Herta Drozda + Elisabeth Schulz; Foto: M. Maszewski

### TuS Steinbach

### Babymassage eine sanfte Gesundheitsförderung Auch der dritte Kurs "Muttitreff mit Purzelmassage" der TuS Steinbach,

an dem 8 Muttis mit 9 Babys teilnahmen, wurde von allen teilnehmenden Muttis und Babys begeistert angenommen. In diesem Kurssystem richten sich alle sozialen Erziehungsprinzipien nach Frederic Leboyer. Diese frühkindliche Massage dient nicht nur der Entspannung, sondern auch der Aktivierung und Stärkung des Immunsystems. Durch Bewegungs- und Spielanregungen wird die optimale Entwicklung des Säuglings gefördert. Auch können, durch die intensive Kontaktaufnahme mit anderen Müttern, Probleme besprochen und Freundschaften geschlossen werden. Haben auch Sie Interesse an diesem Treff bekommen? Informationen erhalten Sie über: Tanja Becker Tel. 78816 oder eMail tanja.becker-stb@gmx.de Tanja Becker







### Städt. KITA und Hort Steinbach

### Ebbelwoi unter den Linden

An zwei Tagen fand auf dem Gelände des Kindergartens unser traditionelles Beisammensein unter den Linden statt. Nachdem sich die Gewitter verzogen hatten, konnte bei strahlendem Sonnenschein pünktlich unser Fest beginnen. Viele Freunde ließen es sich nicht nehmen vorbeizuschauen. Besonders die Kinder hatten viel Spass beim Matschen im Sand. Es waren zwei gelungene Abende und wir freuen uns schon auf das Foto: Dieter Nebhuth nächste Jahr.



### KLEINANZEIGEN

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: Hilfe, Beratung und Schulung.

Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. 2-Familienhaus in Steinbach von privat zu verkaufen. 568 qm Grundstück, ca. 205 qm Wohnfläche, zentrale + ruhige Lage. 2 Wohnungen á 3 bzw. 4 Zimmer, weitere 2 Zimmer im DG; Wohnung im 1. OG ohne Baumaßnahmen auf 6 Zimmer erweiterbar, Garage+1 gr.+1 kl. Nebengebäude, Garten + Hof. 395.000 €, 0151/58131718 **Tel. 0151 / 58 13 17 18** 

Steinbach. Deutschsprachige Frau sucht Putz- und Bügelstelle
Tel. 0162 / 713 80 38

**Steinbach. Wegen Umzug zu verkaufen:** Liebherr-Gefrierschrank, Bj 2000, € 100,--, Kleiderschrank B 2,00 m, Eckschrank je € 50,--

Tel.: 0162 - 743 94 83

**Steinbach.** Von privat 2-Zi. mit Laminat, EBK, Loggia, Keller, 59,14 qm, 10. OG ab sofort zu vermieten. Miete 490,-- € + NK/KT

Tel. 0 6171 / 797493

Steinbach. Tiefgaragenstellplatz mit abschließbarer Gitterbox in gepflegter Wohnanlage, Birkenweg, ab sofort von Privat, Miete 50,-- € mtl.

Tel.: 0160 / 472 06 28

**Steinbach.** 1 Zi-Wohng. zu verkaufen, 30 qm, incl. Küche, Bad, Südbalkon, Parkettboden, von Privat, 37.000,-- € **Tel. 0 61 71 / 69 67 46** Tel. 0 61 71 / 69 67 46

Steinbach. Erfahrene Klavierlehrerin erteilt Klavierunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene. Tel. 0 61 71 / 7 38 83

Steinbach. Berliner Str. 90, 2. OG, gut geschn. u. neu renov. Wohnung zu vermieten: 3 Zi., Kü., Bad mit WC. Abst.-Kammer, BLK, Aufzug vorhanden. Miete mtl. EUR 530,- + NK/KT (3MM auch als Bankbürgschaft). Vermietung ab Tel. 0 61 95 / 72 57 33 ab 28. August 2007 September möglich.

Weißkirchen. Gitarrenschule Frank Hoppe, Oberursel-Weißkirchen. Qualifizierter Einzel- und Gruppenunterricht für alle Altersklassen.

Tel. 0 61 71 - 58 12 95

Zu verkaufen - von Privat in Steinbach/Ts. 3 1/2 Zimmer-Wohnung, 85 qm, EBK, Tageslicht-Bad mit Dusche und Badewanne, Gäste-WC, Eingang und Wohnbereich Parkett, großer Balkon mit Markise und Abstellraum, Keller, Kfz-Stellplatz, sep. Fahrradkeller und Trockenraum, in kleiner, gepflegter Wohneinheit, KP  $\in$  175.000.-- Tel: 0162 - 743 94 83

Mit großer Freude geben wir die Vermählung unserer Tochter bekannt

Melanie Raab & Sigurd Schrage

Die kirchliche Trauung findet am 8. Sept. 2007, um 16.00 Uhr, in der evang. St. Georgskirche, in Steinbach (Taunus) statt.

Carmen und Dieter Raab

Wir möchten uns bei ALLEN für die vielen Glückwünsche und Geschenke zu unserer Hochzeit bedanken. Wir haben uns sehr gefreut. Ein besonderer Dank an unseren Fotografen Dieter Nebhuth, für die schönen Hochzeitsfotos.

Britta & Harald Middeldorf und die Eltern

Irmgard und Bobbi Althaus Anne und Thomas Middeldorf

Steinbach (Ts.) / Oberursel, im August 2007

Am 17. Juli 2007 mußten wir Abschied nehmen von unserem langjährigen Ehrenmitglied

# **Katharina Stromberg**

Sie starb im Alter von 89 Jahren.

Katharina Stromberg hat für den Steinbacher VdK wichtige Aufbauarbeit geleistet und war uns eine treue, aufopferungsvolle Freundin innerhalb der Vereinsarbeit und im Privaten. Der Vorstand des VdK-Ortsverbandes Steinbach dankt ihr und wird sie nie vergessen.

VdK-Ortsverband Steinbach (Taunus) für den Vorstand Lilo Capallo

# =LOH

Stettiner Straße 67 Steinbach / Ts. Am Samstag, den 25. August 2007 von 13 bis 18 Uhr

JAHRE

0 61 71-72219

Eschborner Straße 21 61449 Steinbach (Taunus)



Anläßlich meines 90. Geburtstags möchte ich mich für die vielen Glückwünsche und Geschenke berzlich bedanken.

# Hildegard Focke

Steinbach (Taunus), im August 2007

Bahnstraße 1 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. + Fax: 0 61 71 / 92 38 72

3 1/2 Jahre sind nun schon vergangen seit wir die "Oma's Backstubb", in der Bahnstraße 1, übernommen haben. Die hier erlebte Zeit war sehr schön und wir möchten sie nicht missen. Doch jetzt ist der Zeitpunkt gekommen, an dem wir uns von Ihnen, liebe Kunden, verabschieden müssen.

Für Sie wird sich nicht viel ändern, da Sie ab Anfang Oktober wie gewohnt hier weiter einkaufen können. Oma's Backstubb wird in liebevolle Hände weitergegeben und die neue "Chefin" wird sich Ihnen schon bald vorstellen.

Unser letzter Arbeitstag vor der Übergabe wird der 22. September 2007 sein. Wir bedanken uns für die schöne Zeit, die netten Gespräche und das herzliche Miteinander.

Alles Liebe von Familie Grabovica

### DANKSAGUNG

Allen Verwandten, Nachbarn, Freunden und Bekannten, die uns beim Tode meines lieben Mannes

### ROLF BRUNN

ihr Mitgefühl in Wort und Schrift, Kränzen, Blumen und Geldspenden gezeigt haben, sage ich herzlichen Dank.

Mein besonderer Dank gilt Herrn Dr. Odewald und dem Pflegedienst Ute Sam für die liebevolle Betreuung.

Im Namen aller Angehörigen

### Hildegard Brunn

Steinbach (Taunus), im August 2007



## Pietät »Taunus« Wolfgang Schiebener

65760 Eschborn/Ts. Niddastraße 12

Erledigung aller Formalitäten Erd-, Feuer- und Seebestattungen Überführungen In- und Ausland Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:

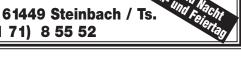
Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408



bestattungen, Änonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V.

Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts. Telefon: (0 61 71) 8 55 52





Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten